

Münchner Initiative gegen Trickdiebstahl

Sicher ist einfach.

Vertrauen Sie nicht einfach jedem.



Sie brauchen Hilfe?

Informieren Sie sofort die Polizei über den Notruf 110!

Besser einmal zu oft als einmal zu spät.

Notieren Sie sich umgehend die Täterbeschreibung (Aussehen, Kleidung, besondere Merkmale, Fahrzeug usw.).

Sperren Sie gegebenenfalls sofort Ihre Sparkassen-, Bank- und Kreditkarten.

Servicenummern:

Sparkassen- bzw. Bankkarte _____ 116 116

MasterCard _____ 0800 8191040

Visa Card _____ 0800 8118440

Amexco _____ 069 97971000

DinersClub _____ 069 90015014

Stadtsparkasse München _____ 089 2167-0

Kreissparkasse

München Starnberg Ebersberg _____ 089 23801-0



Ihre Ansprechpartner:

Kriminalfachdezernat 10 München Kommissariat 105

Ettstraße 2, 80333 München

Telefon 089 2910-4444

E-Mail: muenchen-opferberatung@polizei.bayern.de

Polizeipräsidium Oberbayern Nord

Polizeiinspektion Starnberg

Rheinlandstr. 1, 82319 Starnberg

Telefon 08151 364-0

Polizeiinspektion Gauting

Münchener Str. 18, 82131 Gauting

Telefon 089 893133-0

Polizeiinspektion Herrsching

Rieder Str. 32, 82211 Herrsching

Telefon 08152 9302-0

Polizeiinspektion Germering

Waldstr. 32, 82110 Germering

Telefon 089 894157-0

Polizeiinspektion Ebersberg

Dr.-Wintrich-Straße 9, 85560 Ebersberg

Telefon 08092 8268-0

Polizeiinspektion Poing

Markomannenstraße 24, 85586 Poing

Telefon 08121 9917-0

Polizeipräsidium Oberbayern Süd

Polizeiinspektion Penzberg

Josef-Boos-Platz 1, 82377 Penzberg

Telefon 08856 9257-0

Auch bei jeder anderen Polizeidienststelle
hilft man Ihnen sofort.



Polizei-Notruf

110

Betrug

Seien Sie vorsichtig – jeder kann Opfer werden!

Trickbetrüger können Ihnen überall begegnen – ob auf der Straße, an Ihrer Wohnungstür, vor Ihrem Kreditinstitut oder online. Ziel der Täter ist immer, an Ihr Geld zu gelangen.

Die Maschen der Diebe und Betrüger

→ An der Haustür

Betrüger tarnen sich als Handwerker, Mitarbeiter der Elektrizitäts-, Gas- oder Wasserwerke, geben sich als Polizisten aus oder täuschen eine Notlage vor.

→ Am Telefon

Betrüger geben sich am Telefon als angebliche Verwandte, z. B. Enkel (Enkeltrickbetrug), aus oder versuchen, über Gewinnversprechen oder Umfragen an Ihr Geld zu gelangen.

→ Im Internet

Betrüger versenden E-Mails mit unbekanntem Anhängen, um so an Ihre persönlichen Daten zu gelangen, oder fordern direkt persönliche Daten, z. B. für Online-Banking, an. Unseriöse Gewinnbenachrichtigungen gehören ebenfalls zu den Betrugsmaschen.



Schützen Sie sich!

Schon mit wenigen Maßnahmen ist dies möglich:

- Lassen Sie keine fremden Personen in Ihre Wohnung.
- Händigen Sie niemals fremden Personen Bargeld aus.
- Lassen Sie sich von Handwerkern etc. einen Berechtigungsausweis (Dienstausweis oder Personalausweis) zeigen.
- Geben Sie am Telefon keine Auskünfte über persönliche Verhältnisse oder persönliche Daten.
- Rufen Sie niemals unbekannte Telefonnummern zurück.
- Machen Sie am Telefon keinerlei Zusagen.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihren persönlichen Daten um.
- Öffnen Sie E-Mail-Anhänge nur, wenn Sie den Absender kennen.
- Achten Sie auf sichere Passwörter.



Tipps für Ihre Sicherheit!

Treffen Sie für sich die richtige Vorsorge:

- Sie entscheiden, wer in Ihre Wohnung kommt und wer welche Daten von Ihnen erhält.
- Sichern Sie Ihre Wohnungstür durch ein Zusatzschloss mit Sperrbügel und lassen Sie einen Türspion anbringen.
- Stellen Sie Kontrollfragen, wenn sich ein Anrufer als Verwandter oder Bekannter ausgibt (z. B. Geburtsdatum der Person).
- Installieren Sie auf Ihrem PC einen aktuellen Virenschutz.
- Informieren Sie sich über Anbieter, bei denen Sie im Internet einkaufen, unter internet-guetesiegel.de.

Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!

Eine gemeinsame Aktion von:



Polizeipräsidium München
www.polizei.bayern.de/muenchen



Polizeipräsidium Oberbayern Nord:
www.polizei.bayern.de/oberbayern_nord

Polizeipräsidium Oberbayern Süd:
www.polizei.bayern.de/oberbayern



Kreissparkasse
München Starnberg Ebersberg



Die Bank unserer Stadt.

Herausgeber:

Kriminalfachdezernat 10 München
Kommissariat 105, Ettstraße 2,
80333 München, Telefon 089 2910-4444